

# Waller im Schnee

Autor(en): **George, Stefan**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Der Kreis : eine Monatsschrift = Le Cercle : revue mensuelle**

Band (Jahr): **11 (1943)**

Heft 1

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-567241>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Der Kreis

EINE MONATSSCHRIFT

# Le Cercle

REVUE MENSUELLE

---

Januar/Janvier 1943

No. 1

XI. Jahrgang / Année

---

## STEFAN GEORGE: WALLER IM SCHNEE

Mir ist als ob ein blick im dunkel glimme.  
So bebend wähltest du mich zum begleite  
Dass ich die schwere wandrung benedeite.  
So rührte mich dein schritt und deine stimme.

Du priesest mir die pracht der stillen erde  
In ihrem silberlaub und kühlen strahle  
Die frei der lauten freude und beschwerde  
Wir nannten sie die einsam keusche fahle

Und wir bekannten ihren rauhen mächten  
Dass in den reinen lüften töne hallten  
Dass sich die himmel füllten mit gestalten  
So herrlich wie in keinen maien-nächten.

Aus dem «Jahr der Seele». Verlag Georg Bondi, Berlin.